

Fachbereich 02
Institut für Soziologie
Abteilung Soziologie der Familie und der privaten Lebensführung
Übung: Familie und Generationenbeziehungen
SS 2009
Mo 08:00 – 10:00, 04-432, SB II, 4. Stock
Übungsleitung: Andrea Dauber, M.A.
daubera@uni-mainz.de; Sprechstunde: Mo 10-11 Uhr, Raum 04-456

Zielgruppe: Studierende im Haupt- und Nebenfach Soziologie
Zugangsvoraussetzung: Leistungsnachweis im Grundkurs „Einführung in die Soziologie“ (Hauptfach)
bzw. in der entsprechenden Vorlesung (Nebenfach)

Verbindliche Anforderungen zum Erwerb eines qualifizierten Leistungsnachweises

- *Regelmäßige Teilnahme*, d.h. max. **2 x** Fehlen!
- *Teilnahme und Mitarbeit*: Voraussetzung ist die Bearbeitung des/der Lektüretexte/s zur jeweiligen Sitzung sowie die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an der Besprechung/Diskussion der Textgrundlage. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen geben (als Gruppenleistung) ein Impulsreferat von max. 10-15 Minuten.
- *Zwischenklausuren*: Anstatt einer Abschlussklausur am Ende des Semesters wird es **8-9 unangekündigte Zwischenklausuren** geben.
- *Hausarbeit*: Die Hausarbeit soll 10-15 Seiten umfassen (inkl. Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis etc.), sich thematisch auf einen der behandelten Themenbereiche beziehen und muss bis zum – **10.09.09** - verfasst werden. Eine ausgedruckte Version ist im Sekretariat bei Frau Wachtel abzugeben.
- *Gesamtbewertung*: Die Note setzt sich zu je 50 % aus der Klausurnote und der Benotung der schriftlichen Hausarbeit zusammen. Zum Erwerb eines Leistungsnachweises müssen beide Teilleistungen mindestens mit der Note 4,0 (ausreichend) bewertet sein.

Hinweis: Bitte beachten Sie bei der Anfertigung Ihrer Hausarbeit die formalen Anforderungen bezüglich der Gestaltung (Zitierweise, Gliederung, Seitenränder, Zeilenabstand etc.). Das Merkblatt „Hinweise für die Anfertigung von Referatsgruppen und Hausarbeiten“ kann auf der Homepage des Instituts für Soziologie (<http://www.sociologie.uni-mainz.de>) herunter geladen werden.

Sekretariat: Frau Wachtel, SB II 04-454; Öffnungszeiten: Mo – Do 10:30-11:30

Themen und Termine

- 20.04. Begrüßung, Einführung in die Thematik, Referatsvergabe
- 27.04. **I Grundlagen – phänomenologische Betrachtung und Annäherung an die Begriffe „Familie“ und „Generationen“**
- Possemeyer**, Ines (2009): Weshalb Großeltern und Enkel füreinander so wichtig geworden sind – und wie das unsere Gesellschaft verändert, *Geo*, 02/09, S. 112-142 (Kurs)
- Lüscher**, Kurt/ Liegle, Ludwig (2003): Generationenbeziehungen in Familie und Gesellschaft, Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft, S. 33-63 (Kurs)
- Lenz**, Karl (2003): Familie – Abschied von einem Begriff?, in: *Erwägen, Wissen, Ethik*, 14, 3, S. 485-498 (Referatsgruppe)
- 4.05. **II Generationenkonzepte in gegenwärtiger Perspektive**
- Hareven**, Tamara K. (1999): Familiengeschichte, Lebenslauf und sozialer Wandel, Frankfurt, New York: Campus Verlag, S. 27-46 (Kurs)
- Lüscher**, Kurt (1997): Postmoderne Herausforderungen an die Generationenbeziehungen, in: Krappmann, Lothar/ Lepenies, Anette (Hg.): *Alt und Jung. Spannung und Solidarität zwischen den Generationen*, Frankfurt, New York: Campus Verlag, S. 32-48 (Referatsgruppe)
- 11.05. **III Konzeptioneller Rahmen – Begriffe – theoretische Zugänge**
- a) Solidarität in modernen Gesellschaften*
- Opielka**, Michael (2001): Familiensolidarität, gesellschaftliche Solidarität und Familienpolitik, in: Huinink, Johannes/ Strohmeier, Klaus Peter/ Wagner, Michael (Hg.): *Solidarität in Partnerschaft und Familie. Zum Stand familiensoziologischer Theoriebildung*, Würzburg: ERGON Verlag, S. 265-284 (Kurs)
- Hondrich**, Karl Otto/ Koch-Arzberger, Claudia (1994): *Solidarität in modernen Gesellschaften*, Frankfurt am Main: Fischer Verlag, S. 9-29 (Referatsgruppe)
- 18.05. *b) Ambivalenz – Generationenkonflikt*
- Lüscher**, Kurt (2005): Ambivalenz – Eine Annäherung an das Problem der Generationen. Die Aktualität der Generationenfrage, in: Jureit, Ulrike/ Wildt, Michael (Hg.): *Generationen. Zur Relevanz eines wissenschaftlichen Grundbegriffs*, Hamburg: Hamburger Edition HIS Verlagsges. mbH, S. 53-78 (Kurs)
- Tyrell**, Hartmann (2001): Das konflikttheoretische Defizit der Familiensoziologie. Überlegungen im Anschluss an Georg Simmel, in: Huinink, Johannes/ Strohmeier, Klaus Peter/ Wagner, Michael (Hg.): *Solidarität in Partnerschaft und Familie: Zum*

Stand familiensoziologischer Theoriebildung, Würzburg: ERGON-Verlag, S. 43-63
(Referatsgruppe)

25.05. *c) Reziprozität*

Alt, Christian (1994): Reziprozität von Eltern-Kind-Beziehungen in Mehrgenerationennetzwerken, in: Bien, Walter (Hg.): Eigeninteresse oder Solidarität. Beziehungen in modernen Mehrgenerationenfamilien, Opladen: Leske + Budrich, S. 197-222 (Kurs)

Walter, W. (1993): Unterstützungsnetzwerke und Generationenbeziehungen im Wohlfahrtsstaat, in: Lüscher, Kurt/ Schultheis, Franz: Generationenbeziehungen in „postmodernen“ Gesellschaften: Analysen zum Verhältnis von Individuum, Familie, Staat und Gesellschaft, Konstanz: Univ.-Verlag, S. 331-354 (Referatsgruppe)

Kleinhenz, Gerhard D. (1997): Der Austausch zwischen den Generationen, in: Krappmann, Lothar/ Lepenies, Anette: Alt und Jung, Frankfurt: Campus, S. 66-82 (Referatsgruppe)

8.06. **IV Generationenverhältnisse – makrostrukturelle Perspektive**

a) Zur wohlfahrtsstaatlichen Konstruktion von Generationen

Leisering, Lutz (2000): Wohlfahrtsstaatliche Generationen, in: Kohli, Martin/ Szydlik, Marc (Hg.): Generationen in Familie und Gesellschaft, Opladen: Leske + Budrich, S. 59-76 (Kurs)

Kaufmann, Franz-Xaver (1997): Generationsbeziehungen und Generationenverhältnisse im Wohlfahrtsstaat, in: Mansel, Jürgen/ Rosenthal, Gabriele/ Tölke, Angelika (Hg.): Generationen-Beziehungen, Austausch und Tradierung, Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 17-30 (Referatsgruppe)

15.06. *b) Generationenbeziehungen im Lebenslauf*

Bertram, Hans (1997): Familie leben. Neue Wege zur flexiblen Gestaltung von Lebenszeit, Arbeitszeit und Familienzeit, Gütersloh: Verlag Bertelsmann Stiftung, S. 81-117 (Kurs)

Lüscher, Kurt/ Liegle Ludwig (2003): Generationenbeziehungen in Familie und Gesellschaft, Konstanz: UVK, S. 65-95 (Referatsgruppe)

22.06. **V Generationenbeziehungen – mikrostrukturelle Perspektive**

a) Die multilokale Mehrgenerationenfamilie – Netzwerkbeziehungen

Bertram, Hans (2000): Die verborgenen familiären Beziehungen in Deutschland: Die multilokale Mehrgenerationenfamilie, in: Kohli, Martin/ Szydlik, Marc: Generationen in Familie und Gesellschaft, Opladen: Leske + Budrich, S. 97-121 (Kurs)

Szydlik, Marc (2000): Lebenslange Solidarität? Generationenbeziehungen zwischen erwachsenen Kindern und Eltern, Opladen: Leske + Budrich, S. 19-53 (Referatsgruppe)

29.06. **Schütze**, Yvonne (1997): Generationenbeziehungen: Familie, Freunde und Bekannte, in: Krappmann, Lothar/ Lepenies, Anette (Hg.): Alt und Jung, Frankfurt: Campus, S. 97-111 (Kurs)

Lüscher, Kurt/ Liegle, Ludwig (2003): Generationenbeziehungen in Familie und Gesellschaft, Konstanz: UVK, S. 171-199 (Referatsgruppe)

6.07. *b) Eltern-Kind-Beziehungen*

Huinink, Johannes (1997): Elternschaft in der modernen Gesellschaft, in: Gabriel, Karl/ Herlth, Alois/ Strohmeier, Klaus Peter (Hg.): Modernität und Solidarität. Konsequenzen gesellschaftlicher Modernisierung, Freiburg, Basel, Wien: Herder Verlag, S. 79-90 (Kurs)

Schüle, Johann August (2002): Die Geburt der Eltern, Gießen: Psychosozial-Verlag, S. 95-130 (Referatsgruppe)

13.07 **Vaskovics**, Laszlo A. (2002): Elternschaft nach Auflösung der Zeugungsfamilie – postfamiliale Elternschaft, in: Schneider, Norbert F./ Matthias-Bleck, Heike (Hg.): Elternschaft heute. Gesellschaftliche Rahmenbedingungen und individuelle Gestaltungsaufgaben, Opladen: Leske + Budrich, S. 145-162 (Kurs)

Szydlik, Marc (1995): Die Enge der Beziehung zwischen erwachsenen Kindern und ihren Eltern - und umgekehrt, in: Zeitschrift für Soziologie, 24, 2, S. 75-94 (Referatsgruppe)

20.07. *c) Großeltern-Enkelkind-Beziehungen – Alt und Jung*

Sommer-Himmel, Roswitha (2001): Großeltern heute. Betreuen, erziehen, verwöhnen. Eine qualitative Studie zum Betreuungsalltag mit Enkelkindern, Bielefeld: Kleine Verlag, S. 93-123 (Kurs)

Lang, Frieder R./ Baltes, Margret M. (1997): Brauchen alte Menschen junge Menschen? Überlegungen zu den Entwicklungsaufgaben im hohen Lebensalter, in: Krappmann, Lothar/ Lepenies, Anette: Alt und Jung, Frankfurt: Campus, S. 161-184 (Referatsgruppe)

Krappmann, Lothar (1997): Brauchen junge Menschen alte Menschen?, in: Krappmann, Lothar/ Lepenies, Anette: Alt und Jung, Frankfurt: Campus, S. 185-204 (Referatsgruppe)